

gebrechlich finden/vnder allen so hatt meyn best befallen/die manier der ienigen die sich auff Bollwercken leggen nach der weys die im 2. Capittel verstandigt ist.

#### Das 14. verfehl von den Porten oder Thoren.

Ettliche wollen die Porten beschirmen / mitt eygen Bollwercken / vndt vnder schidliche Bestung zu bauwen / welches wider andere sagen vnnotig zu seyn / dan so man nicht vernemt das Bestung dieman Bestung heissen mag / durch Porten mit gewalt ingenomen werden / das die grosse beschirmung vnnotige kosten seyn / durch welche / also ein naturliche Figur mismacht wirdt / war auß auch in andern ansehen ettlicher weill hindertheil folgt / willen das vmb das man ye schlegelich legen soll / in des mittel des grossen vmbhangs / oder andersins inden selbigen vmbhang im streycheck / also das durch schutz genug bedeckt sey. Forder das man soll bringen ein krume Brugken / außgehet nach dem schutz des bedeckten wegs zu / ich habe im 2. Capittel die erste meynung gefolgt / alda die Port ins mittel des grossen vmbhangs gelegt ist / vndt so woll das gewelb der Porte vnder den Wallen / als die Brugken ober den Graben / gang recht auß verordnet sein / die antwort warumb das der meiste vortheil ist / seyn zweyerley / die eine die Bestung / die ander die streychung / darman vornemlich das auß behort zu haben / die stracke Wall mitt seynen set arten Brustwehren ligt dar in / so ist dar vor zu halten all stundt / die erste Thur E F in der 4. Figur des 2. Capittels / vndt das die brugke all bereyt lage / vmb zu seynem wille dar ober zu lauffen / ich laß fahren / das der gebrauch inhalt / als man den Feynt sieht sein anschlag machen / vmb ein Portt zu beschiesen / das man die Balbrugk auß zicht / Brugken abrecht / Portten zu schliß / die von inen mitt erden füllt / doch solte der Feynt wissen wie es von inen gestelt ist / im nicht verfordren darin zu komen / dan die zweynte Thür K / kan durch grob Geschuß nicht beschadigt werden hier solte erstehen vor einem starcken Wahl / mitt ihr Brustwehr vndt scharten in mehrer nocht dan vor dem aussen Wahl / kan gestrichen werden zu ende der Brugken zu / der gleichen vortheil hatt disse streychung gegen listig anschlagens des Feynds / die ein Port vnversichtig ober velt / so woll in anfallen als abweichung.

#### Das 15. verfehl von den Greinen Pfeyllen.